

# Edel kann auch sportlich sein



Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit schreibt sich die norwegische Werft Nidelv auf die Fahne. Mit der «780 Sport» haben die Skandinavier ein Modell entworfen, welches diesen Ansprüchen in Perfektion entspricht – und weit mehr zu bieten hat.

TEXT: CHRISTIAN DICK  
FOTOS: RUEDI HILBER

Spiegelglattes Wasser, stahlblauer Himmel – das Wetter am Vierwaldstättersee präsentiert sich beim Test der Nidelv 780 Sport in seinem allerbesten Anzug. So, als hätte es dem Sportcruiser der norwegischen Traditionswerft Ehre und grösstmöglichen Respekt erweisen wollen. Das passt. Denn das neue Modell der von der Hochmuth Bootsbau AG in der Schweiz importierten Marke Nidelv versprüht pure Eleganz – wie ein Zweireiher. Man könnte meinen, das würde sich mit der Bezeichnung «Sport» nicht unbedingt vertragen. Doch die Nidelv 780 Sport beweist, dass edel durchaus sportlich sein kann – oder umgekehrt. Das fängt beim Fahrverhalten an. Das Stichwort dazu heisst: Ruhe. Auch bei höchstem Tempo und in engen Kurven gerät man nicht ins Schwitzen. Das ausgesprochen angenehme Fahrverhalten gilt ebenso für die Beschleunigung bis zur Spitzengeschwindigkeit von 75,5 km/h und für jegliche Fahrmanöver wie abruptes Abbremsen oder Sprünge über Wellen. Dieses Fahrverhalten ist umso erwähnenswerter, als das getestete Boot mit einem Benzimotor (Volvo 5.7 Gi/DP) ausgerüstet ist. Ebenfalls erhältlich sind Diesel-Varianten, die erfahrungsgemäss noch ruhiger laufen. So oder so: Das Gefühl der Ruhe und Sicherheit geht bei der Nidelv 780 Sport, die anlässlich der Hausmesse der Hochmuth Bootsbau AG (25. bis 27. April) gezeigt wird, nie verloren.

Damit nicht genug: Die Ausstattung der neuen Nidelv besticht nicht nur durch wohl überlegte Zweckmässigkeit, sondern auch durch hochwertige und stilvolle Verarbeitung. Stand-up-Funktion von Fahrer- und Beifahrersitz, Armaturenbrett in Carbon-Look und Leder bezogenes Lenkrad sorgen für angenehmste Atmosphäre im Fahrbereich, der zudem beste Rundumsicht bietet. Angefangen beim Teakboden und der Wet-Bar mit Corean-Abdeckung überzeugen auch das Cockpit und der gesamte Aussenbereich. Auch die Kabine darf für sich die Note «vorbildlich» in Anspruch nehmen. Da stimmt alles. Licht, Luft und die elegante Verkleidung in Alcantara machen den Aufenthalt unter Deck zum Vergnügen.

Wo auch immer man sich auf der Nidelv 780 Sport befindet, man möchte verweilen.

## ALLWETTER TAUGLICH

Schlechtes Wetter verlangt allerdings keineswegs die Flucht in die Kabine oder die Rückkehr in den Hafen. Nidelv hat mit dem halbautomatischen Verdeck bei der 780 Sport eine innovative, beeindruckende Lösung gefunden. Man sieht nichts davon und man hört dank optimaler Lagerung nichts davon, bis man es braucht. Dann aber ist es innert kürzester Zeit einsatzbereit. Ein Knopfdruck und ein paar Handgriffe: Keine Minute später ist das Verdeck in einem Zug entfaltet, über das gesamte Cockpit gespannt und an den Seiten sowie vorne an der Frontscheibe befestigt. Da kann einem selbst ein Platzregen kaum etwas anhaben. Die Rundumsicht ist dank der durchsichtigen Seiten- und Heckteile des Verdecks nicht eingeschränkt, so dass einer sicheren Weiterfahrt nichts im Weg bzw. vor dem Blick steht.





Konstruktion



Seit 1929 ist Nidelv im Bootsbau ein Begriff und steht für **norwegische Qualität**. Vorerst standen nur Holzboote auf dem Programm, diese dafür in erstklassiger Fertigung und Optik. Erst 1966 baute Nidelv das erste Kunststoff-Boot und schon zwei Jahre später kam mit der Nidelv 24 das erfolgreichste Modell der Marke auf den Markt: Bis 2001 wurden über 3000 Boote dieses Typs gebaut. Die Nidelv 780 Sport mit 7,83 m Länge ergänzt die Sport-Linie nach oben, bleibt aber in der Breite **unter 2,50 m** (trailerbar). Das derzeit grösste Sport-Modell ist jedoch die Nidelv 300 Sport.

Aussenbereich



Aufteilung und Möglichkeiten im Cockpit und Heck dürfen sich sehen lassen – nicht nur in Anbetracht der beschränkten Platzmöglichkeiten des 7,83 m langen Sportcruisers mit Kabine. Die **Wet-Bar mit Spüle** und darunter eingebautem Kühlschrank (42 l) backbordseitig hinter dem Beifahrersitz bietet – ausgezeichnet verarbeitet – genau das, was man braucht. Bei Bedarf lässt sich dort zusätzlich ein zweiflamiger Wallace-Kochherd einbauen. Die U-Sitzbank ist äusserst bequem und überzeugt – auch dank schneller Umbaumöglichkeit in eine **Liegefläche**. Im Heck befindet sich im Stauraum an Backbord eine Dusche mit Druckwasser (wie in der Nasszelle der Kabine: Warmwasser optional). Die Badeplattform mit einem GFK-Antislip-Belag ist optional auch mit Teak belegt erhältlich. Integriert ist eine **dreistufige Teleskop-Badeleiter**. Zum Vorschiff gelangt man über vier Teak belegte Stufen, wobei die Stufengeländer etwas stabiler sein könnten.

Innenbereich



Bereits der zweistufige Zugang zur Kabine weckt hohe Erwartungen, die dann sogar übertroffen werden. In der **Kabine** harmonisieren Form, Farbe, Licht (drei Luken, allerdings nur eine zum Öffnen) und Materialwahl perfekt. Die **Bugliegefläche** ist schön geschwungen und verfügt mit 220 cm x 120–83 cm über ausreichend Platz für 2 Personen. Hinzu kommt die Hundekoje (188 x 64 cm), die in erster Linie als Stauraum dienen dürfte, für eine Person aber grosszügig ist. Nicht zu vergessen: 2 eingebaute Lautsprecher, 4 Halogenspots, 1 Leselampe (Hundekoje), 1 **Sidebord mit Nachttisch** und Spiegel sowie eine 12 V-Steckdose sorgen für optimale Funktionalität. Die abgetrennte **Nasszelle** hebt sich vom üblichen Sanitärbereich in vergleichbaren Booten deutlich ab. Nicht nur die räumliche Einteilung von Waschbecken, Toilette, Spiegel und Stauräumen ist überzeugend und sehr praktisch, auch die Verarbeitung ist sehr ansprechend.

Besonderheiten



Das Trumf Ass der Nidelv 780 Sport ist **das halbautomatische Verdeck**, das sich mit Leichtigkeit von einer Person mittels eines Knopfdrucks und vier, fünf Handgriffen aus seiner Ablage im Heck aufziehen und bis zur **Frontscheibe** spannen lässt. Das (optionale) Verdeck bietet gerade in unseren Breitengraden einen sehr zweckmässigen Mehrwert, für den sich die zusätzliche Investition von 8600 Franken lohnen dürfte. Auffallend am überzeugenden Konzept der neuen Nidelv sind auch die zahlreichen gut platzierten **Stauräume** hinten, unter der Sitzbank sowie unter dem Fussraum des Beifahrers.

Fahrverhalten



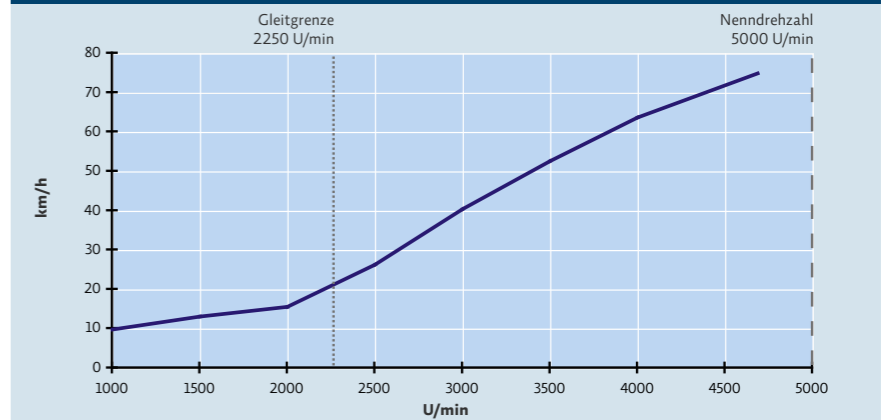
Auffallend ist das sportlich agile Fahrverhalten der Nidelv 780 Sport, die sich auch bei extremen Manövern nicht aus der Ruhe bringen lässt. Bei der 780 Sport fällt besonders die zügige, aber gleichmässige **Beschleunigung** bei sanftem Übergang in die Gleitphase auf. Die Motorisierung mit einem Volvo Penta 5,7 l V8 Benzinmotor mit Z-Antrieb und Duoprop passt perfekt. Nicht zu vergessen: die enorme **Spurtreue**. Die 780 Sport bleibt exakt auf Kurs, und auch bei Kurven mit engstem Radius ist keine Kavitation festzustellen. Hinter der Windschutzscheibe mit einem massiven Chromstahl-Rahmen findet der Fahrer sämtliche Armaturen übersichtlich angeordnet.



NIDELV 780 SPORT

Werft	Nidelv (NOR)
LüA	7,83 m
Breite	2,48 m
Gewicht	2500 kg
Wassertank	ca. 100 l
Treibstoff	265 l
Fäkalientank	ca. 100 l
Zulassung	7 Personen
CE Kategorie	C
Motorisierung	Volvo Penta 5,7 Gi/DP
Leistung	209 kW (280 PS)
Basispreis CHF	170 250.– inkl. MwSt.
Testboot mit halbautomatischem Verdeck, Teakboden im Cockpit und Ablieferungspauschale Schweiz	CHF 186 000.– inkl. MwSt. ab Stansstad
Hochmuth Bootsbau AG	6362 Stansstad
	Tel. 041 619 18 88
	www.hochmuth.ch

GESCHWINDIGKEITSMESSUNGEN



Leerlauf: 600 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 75.5 km/h bei 4700 U/min  
Gemessen mit dem GPS, 3 Personen an Bord, flaches Wasser, windstill